



Modulhandbuch

für das Studienfach

Pädagogik

als Bachelor-Hauptfach

mit dem Abschluss "Bachelor of Arts"

(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2008
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Pädagogik

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Pflichtbereich	6
Orientierungswissen Pädagogik	7
Empirische Forschungsmethoden	8
Empirische Bildungsforschung	9
Theoretische Pädagogik	10
Wissenschaftliches Projekt in der Pädagogik	11
Wahlpflichtbereich	12
Grundlagen der Elementarbildung	13
Pädagogisch-didaktisches Handeln in der Elementarbildung	14
Bildungsprozesse in der Elementarbildung	15
Grundlagen der schulischen und außerschulischen Jugendbildung	16
Pädagogisch-didaktisches Handeln (Allgemeine Pädagogik / Jugendbildung)	17
Bildungs- und Lernberatung in der schulischen und außerschulischen Jugendbildung	18
Grundlagen der Erwachsenenbildung	19
Pädagogisch-didaktisches Handeln in Handlungsfeldern lebenslangen Lernens	20
Bildungs- und Lernberatung über die Lebenszeit	21
Interkulturalität und pädagogisches Handeln	22
Pädagogisches Handeln	23
Elementarbildung	24
Schulische und außerschulische Jugendbildung	25
Erwachsenenbildung	26
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	27
Professionswissen: Praktikum in der Erziehungswissenschaft	28
Abschlussarbeit	29
Bachelorarbeit Pädagogik	30

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	60	6
Wahlpflichtbereich	30	12
Pädagogisches Handeln	30	23
Elementarbildung	30	24
Schulische und außerschulische Jugendbildung	30	25
Erwachsenenbildung	30	26
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	15	27
Abschlussarbeit	10	29

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Die Absolventinnen und Absolventen haben im Rahmen eines fachwissenschaftlichen vielseitig anschlussfähigen Studienangebots eine berufsbefähigende wissenschaftliche Ausbildung erworben, die sie in die Lage versetzt, in flexibler Weise die Bedarfe des Arbeitsmarkts in diversen schulischen, außerschulischen, erwachsenen- jugend- und elementarpädagogischen Handlungsfeldern aufzugreifen. Sie können unterschiedliche Theorien der Bildungswissenschaft systematisch, historisch und soziokulturell sowohl einordnen als auch reflektieren und sie besitzen die Fähigkeit, eigenständig qualitative und quantitative Forschungsvorhaben zu konzipieren und in allen Einzelschritten durchzuführen. Zudem können die Absolventinnen und Absolventen Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussionen herstellen. Ihre Stärken liegen darin, sich schnell in neue Themengebiete einzuarbeiten und diese methodisch so zu erschließen, dass ein pädagogisch-didaktisches Arrangement von Lehr-Lernprozessen möglich wird. Die erworbenen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden befähigen sie zu wissenschaftlichem Arbeiten, zur kritischen Einordnung wissenschaftlicher Erkenntnisse und zu professionellem Handeln auf akademischem Niveau.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2007

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

22.04.2009 (2009-33)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(60 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Orientierungswissen Pädagogik		o6-GP1-o82-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundbegriffe und Grundvorgänge der Pädagogik, wissenschaftstheoretische und -geschichtliche Grundkenntnisse des Faches, Kenntnis ausgewählter Epochen der Geschichte der Pädagogik, Studientechniken, wissenschaftliches Verstehen und Arbeiten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sachkompetenz: Das Modul führt in Grundfragen pädagogisch-erziehungswissenschaftlichen Denkens ein. Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse und Orientierungswissen hinsichtlich der Struktur des Faches Pädagogik, der Geschichte der Pädagogik und der pädagogischen Wissensformen. Sie können pädagogische Begriffe theoretisch begründen und historisch herleiten. Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden lernen am Beispiel ausgewählter Studientechniken, was wissenschaftliches Verstehen in der Pädagogik bedeutet und welche Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten gestellt werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-GP1-1-o82: V + S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-GP1-2-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-GP1-1-o82: Grundlagen der Pädagogik 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Klausur (120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Teilmodulprüfung zu o6-GP1-2-o82: Historische Pädagogik 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Empirische Forschungsmethoden		o6-FM2-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Empirische Bildungsforschung		Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul werden wissenschaftstheoretische, methodologische und methodische Grundlagen der empirischen Bildungsforschung vermittelt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der praxisorientierten Vermittlung von qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in die Lage versetzt, eigenständig qualitative und/oder quantitative Forschungsvorhaben zu konzipieren und in allen Einzelschritten durchzuführen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V + R + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Empirische Bildungsforschung		o6-EBF3-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Empirische Bildungsforschung		Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul sind Theorien, Methoden und Befunde der empirischen Bildungsforschung Gegenstand. Dabei werden als Schwerpunkte Kompetenzdiagnostik und Evaluationsforschung gesetzt und im Rahmen von Service Learning-Projekten in der Praxis angewandt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erwerben grundlegendes Wissen über Bildungsforschung als Evaluationsforschung sowie Grundlagen und Anwendungsfelder der Kompetenzdiagnostik, ferner die Fähigkeit zur praktischen Durchführung von Evaluationsstudien.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + Ü + R + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theoretische Pädagogik		06-TP4-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundprobleme Systematischer Pädagogik, Grundprobleme der Erziehungs- und Bildungstheorie, Philosophische Grundfragen von Bildung und Erziehung, normen-, handlungs-, kultur- und wissenschaftstheoretische Grundfragen der Pädagogik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können unterschiedliche Theorien der Pädagogik systematisch, historisch und soziokulturell einordnen und reflektieren. Sie verstehen normen-, handlungs-, kultur- und wissenschaftstheoretische Grundlagen des Faches und können sie explizieren. Sie erwerben einen allgemeinpädagogischen Horizont und ein Problembewusstsein zur Beurteilung von pädagogischen Maßgaben und Maßnahmen, sie können die philosophischen und anthropologischen Bedingungen von pädagogischen Theorien und Diskursen sowie pädagogischen Handelns erörtern. Die Studierenden können theoriegeleitet argumentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 06-TP4-1-072: V + S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 06-TP4-2-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 06-TP4-1-072: Theoretische Pädagogik 1 • 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Teilmodulprüfung zu 06-TP4-2-072: Erziehungs- und Bildungsphilosophie • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wissenschaftliches Projekt in der Pädagogik		o6-WP5-o82-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Wissenschaftliche Bearbeitung selbst gewählter Forschungsfragen in Einzel- oder Teamarbeit; Dokumentation des Projektverlaufs und der Arbeitsergebnisse; Bildung von Projektteams zur gegenseitigen Evaluation; Dokumentation der Evaluationsergebnisse.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten; Verfügen über Formen der Selbstorganisation und des forschenden Lernens; Anwenden unterschiedlicher medialer Dokumentationsmethoden; Anwenden von Evaluationsmethoden und Formen der Ergebnispräsentation.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Projektpräsentation (ca. 30 Min.) oder b) Portfolio (max. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Wahlpflichtbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Elementarbildung		o6-EL6-o82-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Theorien frühkindlicher Bildung, Aufgabenfelder und Konzeptionen der Elementarbildung, Prinzipien und Methoden pädagogischer Kindheitsforschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Kenntnisse grundlegender bildungstheoretischer Ansätze der Elementarpädagogik und können Konzeptionen der Elementarbildung vergleichen. Sie überblicken Aufgabenfelder der Elementarbildung und haben Kompetenzen erworben in Beobachtung und Dokumentieren frühkindlicher Bildungsprozesse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-EL6-1-o72: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-EL6-2-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-EL6-1-o72: Grundfragen der Elementarbildung 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1 Teilmodulprüfung zu o6-EL6-2-o82: Aufgabenfelder der Elementarbildung 5 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 10 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pädagogisch-didaktisches Handeln in der Elementarbildung		o6-EL7-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Felder pädagogisch-didaktischen Handelns und Gestaltungsmöglichkeiten pädagogisch-didaktischer Arrangements für entwicklungsfördernde Spiel- und Lernprozesse einschließlich der theoretischen Fundierungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wissen um verschiedene pädagogische Handlungsfelder wie Erziehen, Lehren, Unterrichten und Beraten. Vor dem Hintergrund der Auseinandersetzung mit Spiel- und Lerntheorien respektive den Bildungseffekten von Spielen und Lernen lernen die Studierenden pädagogisch-didaktische Arrangements für entwicklungsfördernde Spiel- und Lernprozesse kennen. Sie können im Rahmen wachsender Methodenkompetenz aus diesen situationsspezifisch geeignete auswählen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-GPH18-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-EL7-2-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-GPH18-1-072: Grundformen pädagogischen Handelns 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Teilmodulprüfung zu o6-EL7-2-072: Spielen und Lernen 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungsprozesse in der Elementarbildung		o6-EL8-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik		Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Ansätze und Ergebnisse der Kindheitsforschung, Bildungsprozesse, kindliche Ausdrucksformen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen für den Bereich der Elementarbildung relevante Ergebnisse der Kindheitsforschung und verfügen über Kenntnisse von kognitiven, sozialen, leiblichen, emotionalen und ästhetischen Bildungsprozessen. Sie kennen Ausdrucksformen des Kinderlebens und können deren Bedeutung für die Entwicklung des Kindes beurteilen. Aufgrund dieser Kenntnisse sind die Studierende in der Lage, Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern zu verstehen und pädagogisch unterstützend zu begleiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-EL8-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-EL8-2-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-EL8-1-072: Kindheitsforschung 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 10 S.), Gewichtung 1:1 Teilmodulprüfung zu o6-EL8-2-072: Bildungsprozesse im Elementarbereich 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1.1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der schulischen und außerschulischen Jugendbildung		06-SB9-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Schulpädagogik		Lehrstuhl für Schulpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über die Grundbegriffe, Themenfelder, Problembereiche und wissenschaftliche Ansätze der schulischen und außerschulischen Jugendbildung sowie über deren institutionelle und professionelle Aspekte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse und methodische Grundfertigkeiten zur wissenschaftlichen Behandlung der zentralen Fragestellungen schulischer und außerschulischer Jugendbildung: Insbesondere entwickeln die Studierenden ein Problembewusstsein und schulen ihr Urteilsvermögen über die institutionellen und professionellen Hauptaspekte von Jugendbildung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 06-SB9-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 06-SB9-2-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 06-SB9-1-072: Grundfragen der schulischen und außerschulischen Jugendbildung • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Teilmodulprüfung zu 06-SB9-2-072: Aufgabenfelder schulischer und außerschulischer Jugendbildung • 5 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden • a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Pädagogisch-didaktisches Handeln (Allgemeine Pädagogik / Jugendbildung)			o6-SB10-o82-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft und Inhaber/-in des Lehrstuhls für Schulpädagogik		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Pädagogisch-didaktisches Handeln in schulischer und außerschulischer Elementar- und Jugendbildung.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Einsichten in zentrale Handlungstheorien und Praxiskonzepte zur Erziehung und Bildung in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern sowie Grundwissen in Didaktik, Unterrichtsplanung und Medieneinsatz.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-GPH18-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-TLL19-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.			
Teilmodulprüfung zu o6-GPH18-1-072: Grundformen pädagogischen Handelns 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)			
Teilmodulprüfung zu o6-TLL19-1-072: Theorien des Lehrens und Lernens 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungs- und Lernberatung in der schulischen und außerschulischen Jugendbildung		o6-SB11-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Schulpädagogik		Lehrstuhl für Schulpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Bildungs- und Lernberatung in der schulischen und außerschulischen Jugendbildung sowie individuelle und institutionelle Evaluation.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Grundkenntnisse und Einsichten in die Theorien und Verfahren zur individuellen Leistungsbeurteilung und der Evaluation von Institutionen schulischer und außerschulischer Jugendbildung sowie Einblick in professionelle Beratungskonzepte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-SB11-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-SB11-2-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-SB11-1-072: Evaluation in der schulischen und außerschulischen Jugendbildung 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Teilmodulprüfung zu o6-SB11-2-072: Schulische und außerschulische Beratung 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Erwachsenenbildung		o6-EB12-o82-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Grund- und Forschungsfragen sowie in die Geschichte der Erwachsenenbildung, Überblick zu Institutionen und Organisationen lebenslangen Lernens sowie deren Aufgabenfelder.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse über die wesentlichen Fragen der Erwachsenenbildung und ihrer Geschichte in Theorie und Praxis, sie lernen vor dem Hintergrund professionstheoretischer Fragen wichtige pädagogische Institutionen, Organisationen sowie deren Aufgabenfelder kennen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-EB12-1-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-EB12-2-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-EB12-1-o82: Grundfragen der Erwachsenenbildung 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1 Teilmodulprüfung zu o6-EB12-2-o82: Pädagogische Aufgabenfelder 5 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden - Projektpräsentation (ca. 30 Min.) oder Portfolio (ca. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pädagogisch-didaktisches Handeln in Handlungsfeldern lebenslangen Lernens		06-EB13-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Theorien des Lehrens und Lernens, Didaktisches Handeln in der Erwachsenenbildung, didaktische Theoriebildung, didaktische Handlungsformen; Methodenreflexion.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen pädagogische Theorien des Lehrens und Lernens und können sie auf das pädagogisch-didaktische Handeln in der Erwachsenenbildung beziehen. Sie erwerben Wissen über die Felder und Dimensionen erwachsenenpädagogisch-didaktischen Handelns und können ihr methodisches Vorgehen reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 06-TLL19-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 06-EB13-2-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 06-TLL19-1-072: Theorien des Lehrens und Lernens • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1 Teilmodulprüfung zu 06-EB13-2-072: Didaktisches Handeln in der Erwachsenenbildung • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungs- und Lernberatung über die Lebenszeit		o6-EB14-o82-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Voraussetzungen, Theorien und Bedingungen lebenslanger Bildungs- und Lernprozesse (o6-EB14-1) oder Grundlagen des Arbeitsrechts als Voraussetzungen institutionell organisierter Weiterbildungs- und Lernprozesse im Kontext pädagogisch professionellen Handelns (o2-J6-1); ferner Theorien pädagogischer Bildungs- und Lernberatung, Aufgabenbereiche von Bildungs- und Lernberatung, Beratungswissen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen Paradigmen, theoretische Konzeptionen und Rahmenbedingungen einer Bildung über die Lebenszeit und verstehen die Implikationen der Orientierungen (o6-EB14-1) oder erwerben die für das Professionswissen der Weiterbildung notwendigen arbeitsrechtlichen Grundkenntnisse und können sie auf das pädagogische Handlungsfeld applizieren (o2-J6-1). Ferner erwerben Sie Wissen über theoretische und praktische Konzeptionen der Bildungs- und Lernberatung in der Erwachsenenbildung und können es methodisch reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-EB14-1-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-EB14-2-072: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o2-J6-1-072: V + A (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss ist die zweite Teilmodulprüfung sowie eine der beiden anderen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-EB14-1-072: Bildung über die Lebenszeit 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1 Teilmodulprüfung zu o6-EB14-2-072: Bildungs- und Lernberatung 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder d) Referat mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1 Teilmodulprüfung zu o2-J6-1-072: Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen 1 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Klausur (ca. 120 Min.) und Vortrag (ca. 30 Min.), Gewichtung 3:2 oder b) Klausur (ca. 120 Min.) und Referat (ca. 15 Min.) mit Verschriftlichung ca. 10 S.), Gewichtung 3:1:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interkulturalität und pädagogisches Handeln		o6-IPH21-o82-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Einführung in Grund- und Forschungsfragen der Interkulturellen Bildung sowie der Aufgabenfelder der Pädagogik. Ziel ist eine Verknüpfung von Fachwissen über Teilbereiche der Pädagogik für eine mögliche Berufspraxis unter interkultureller Perspektive, die der Befähigung bedarf, das Spannungsfeld als räumliches Koordinatensystem zu denken und zwischen den Achsen der Lebenszyklen sowie vertraute Kultur -- fremde Kultur die Problemsituationen adäquat auszuloten und wissenschaftlich begründet zu lösen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben einerseits einen Überblick zu Argumentationslinien (inter-)kultureller Bildung. Sie können kulturelle Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten unter Rückgriff auf Kulturtheorien sowie auf Theorien von Interkulturalität und Fremdheit erörtern. Andererseits wissen sie um wesentliche Fragen pädagogischer Aufgabenfelder und ihrer Geschichte in Theorie und Praxis. Dabei lernen sie vor dem Hintergrund professionstheoretischer Fragen wichtige Strukturen der Handlungsfelder kennen. Aus Reflexion sowie Übungen zu den Inhalten beider Teilmodule entwickelt sich Handlungskompetenz für das berufliche Feld der Pädagogik unter interkultureller Perspektive.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o6-EB12-2-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o6-IB25-1-o82: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-EB12-2-o82: Pädagogische Aufgabenfelder 5 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden - Projektpräsentation (ca. 30 Min.) oder Portfolio (ca. 20 S.) Teilmodulprüfung zu o6-IB25-1-o82: Interkulturelle Bildung 1 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe a) Präsentation (ca. 30 Min.) oder b) Referat (ca. 35 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 15 S.), Gewichtung 1:1 oder c) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder d) Portfolio (ca. 20 S.) oder e) Klausur (ca. 120 Min.) - Weitere Voraussetzungen: Prüfungsanmeldung: Ja, nach Bekanntgabe		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Pädagogisches Handeln

(30 ECTS-Punkte)

Elementarbildung

(30 ECTS-Punkte)

Schulische und außerschulische Jugendbildung

(30 ECTS-Punkte)

Erwachsenenbildung

(30 ECTS-Punkte)

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Professionswissen: Praktikum in der Erziehungswissenschaft		o6-FSQ16-o82-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Praktikumsstelle (Lehrstuhl für Schulpädagogik/Institut für Pädagogik) und Career Service Center Pädagogik (Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft)		Institut für Pädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Praktikum in pädagogischen Berufszusammenhängen zum Erwerb und zur Erweiterung des Professionswissens: Das eigenverantwortliche Weiterlernen wird in der anschließenden Lehrveranstaltung kritisch reflektiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben Professionswissen und lernen eigenverantwortlich weiter. Dabei verknüpfen sich personale und soziale Kompetenzen mit der Aneignung von Professionswissen. Zudem vermitteln sich grundlegende Einsichten und Kenntnisse über Institutionen/Organisationen. Die Praxisphase dient auch der Reflexion auf das eigene professionelle Selbstbild und das Berufsethos. Aufgrund des anschließenden Seminars lernen die Studierenden, ihr Selbstbild zum Theorie-Praxis-Verhältnis in der Konfrontation mit begründeten Fremdinterpretationen kritisch zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsbericht (ca. 25 S.) durch Praktikumsstelle oder b) Supervisionsgespräch (ca. 30 Min.) durch Career Service Center Pädagogik: begrenzte Teilnehmeranzahl über Losverfahren. Sowohl a) als auch b) beziehen sich in ihrer Benotung auf Praktikum und Seminar, indem im Rahmen des Seminars die praktischen Erfahrungen im Praktikumsbericht oder im Supervisionsgespräch theoriebasiert reflektiert werden.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Abschlussarbeit

(10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bachelorarbeit Pädagogik		06-BA17-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Pädagogik		Institut für Pädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsanmeldung fortlaufend nach Rücksprache mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin.
Inhalte		
Die Inhalte sind nach Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer der Abschlussarbeit aus den Bereichen des Bachelors Pädagogik zu wählen. Nach Zustimmung des Prüfungsausschusses teilt dieser der/dem Studierenden das vereinbarte Thema mit.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Bearbeitungsfrist eine Fragestellung der Pädagogik selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bachelorarbeit (ca. 50 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		